

Evi Sachenbacher-Stehle: Ein unvergesslicher Familienurlaub im Zillertal!

Evi Sachenbacher-Stehle teilt ihre Abenteuer im Zillertal mit Familie und Hund Friedl. Tipps und Eindrücke aus dem Urlaub.



Zillertal, Østerreich - Evi Sachenbacher-Stehle, die ehemalige deutsche Biathletin und Langläuferin, genießt derzeit mit ihrer Familie einen Urlaub im malerischen Zillertal. Der 9. Juni 2025 ist ein besonderer Tag für die Sportlerin, die diesen mit ihren Angehörigen in den Bergen verbringt. Auf ihrem Instagram-Profil teilt sie Eindrücke und Bilder ihres aufregenden Trips, zu dem unter anderem ein Besuch der beeindruckenden Krimmler Wasserfälle gehört. Evi beschreibt den gesamten Ausflug als **MISSION IMPOSSIBLE**, da sie mit ihren Kindern und dem Familienhund Friedl zahlreiche Abenteuer erleben.

In ihren Beiträgen gibt die Mutter wertvolle Tipps für Besucher des Zillertals, und empfiehlt insbesondere, den alten Tauernweg zu erkunden. Evi lebt mit ihrer Familie in Fischen im Allgäu und zeigt sich auch weiterhin engagiert in wohltätigen Projekten.

Sportliche Erfolge

Die sportliche Karriere von Evi Sachenbacher-Stehle ist besonders beeindruckend. Geboren am 27. November 1980 in Traunstein, westliches Deutschland, startete ihre aktive Laufbahn 1998 und endete nach den Olympischen Spielen 2014 in Sotschi. Während dieser Zeit machte sie nicht nur in der Langlaufwelt, sondern auch im Biathlon von sich reden.

Für ihre Leistungen erhielt Evi insgesamt fünf Medaillen bei den Olympischen Winterspielen, darunter Goldmedaillen im Team Sprint 2010 und in der 4 × 5 km Staffel 2002, sowie drei Silbermedaillen. Bei den FIS Nordischen Skiweltmeisterschaften gewann sie ebenfalls mehrere Medaillen: eine Goldmedaille in der 4 × 5 km Staffel 2003 und vier Silbermedaillen in verschiedenen Disziplinen. In der Zeit zwischen 1998 und 2006 konnte sie zudem 14 individuelle Siege bei Distanzen bis 5 km feiern.

Biathlon-Karriere und Herausforderungen

Im Jahr 2012 wechselte sie zum Biathlon, nachdem sie

Motivationsprobleme im Langlauf hatte. Ihr erstes erfolgreiches Rennen im Biathlon war ein Podiumsplatz bei einem IBU Cup-Rennen im Januar 2013, und sie erreichte eine beachtliche Bestleistung von 6. Platz im 7,5 km Sprint im Weltcup in Sotschi im März 2013. Bei den Olympischen Spielen 2014 in Sotschi belegte sie den vierten Platz im 12,5 km Massenstart.

Leider war ihre Karriere nicht ohne Rückschläge. Ein positiver Dopingtest auf Methylhexanamin während der Olympischen Spiele 2014 führte zur Annullierung ihrer Ergebnisse und dem Verlust ihrer Olympiakkreditierung. Nach zwei Jahren Sperre, die später auf sechs Monate reduziert wurde, gab sie im November 2014 in einer Fernsehsendung ihren Rücktritt vom Sport bekannt. Evi ist seit Juli 2005 mit dem deutschen Skirennläufer Johannes Stehle verheiratet.

Details	
Ort	Zillertal, Österreich
Quellen	• www.merkur.de • en.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de